

Entlassdoku Sucht

Entlassdokumentation:

Abhängigkeitssyndrom

Motivation, Anticraving & Nachsorge korrekt dokumentieren

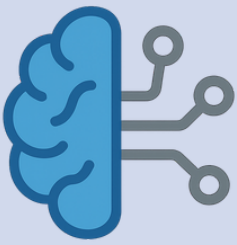
Für Assistenzärzte in der Psychiatrie

ICD-10-konform · S3/DGPPN/AWMF

#PsychiatrieDigital

Dr. Robert Trojak





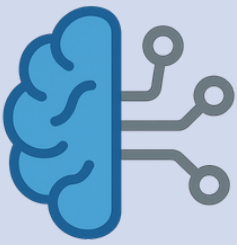
Warum Entlass?

Entlassdokumentation Abhängigkeit –
klinische Relevanz:

- Rückfallrisiko in ersten Wochen nach Entlassung hoch
- Toleranzverlust: lebensbedrohlich bei Opioiden
- Motivationsstadium bei Entlassung = Prognoseindikator
- Anticraving: Einleitung & Aufklärung dokumentieren
- Suizidalität bei Entlassung: Scham & Hoffnungslosigkeit
- Entwöhnung: Antrag gestellt, Überbrückung gesichert?



→ Entlassung nach Entgiftung = Beginn der
eigentlichen Therapie



Entlassstatus

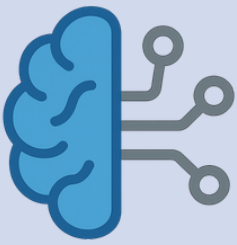
Psychopathologischer Befund bei Entlassung:

- Aktueller AMDP-Befund vollständig erheben
- Craving: Intensität bei Entlassung dokumentieren
- Abstinenz-Tage bei Entlassung: dokumentieren
- Motivationsstadium: aktuell & realistisch einschätzen
- Suizidalität: aktuelle Erhebung am Entlasstag
- Komorbidität: nach Abstinenz beurteilter Status



→ Entlassstatus nie ohne Craving-Intensität & Motivationsstadium





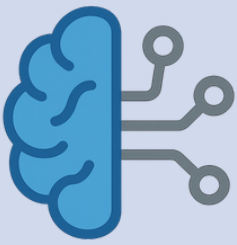
ICD-10 Entlass

ICD-10-Kodierung bei Entlassung:

- F1x.2x: Abhängigkeitssyndrom als Hauptdiagnose
- F1x.20: gegenwärtig abstinent (Remissionsstatus)
- F1x.22: Substitution (Opioidabhängigkeit)
- Komorbidität: F32.x, F43.x nach Abstinenz beurteilt
- Folgeschäden: K74.6, G62.1 etc. vollständig kodieren
- Z71.4: Alkohol-/Drogenberatung als Z-Kode

→ Remissionsstatus 5. Stelle bei Entlassung immer aktualisieren





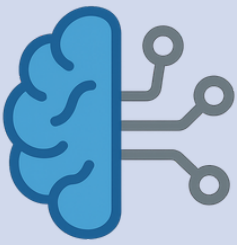
Medikation Entlass

Medikation bei Entlassung – vollständig dokumentieren:

- Acamprosat: Dosis, Einnahmezeit, Dauer
- Naltrexon: Dosis, cave Opioide – Aufklärung dokumentiert
- Buprenorphin/Methadon: Dosis, Schema, Kontrollen
- Thiamin oral: Dauer bei Alkoholabhängigkeit
- Psychiatrische Komorbidität: SSRI, Dosis, Dauer
- Aufklärung: NW, Interaktionen, Absetzrisiko

→ Naltrexon + Opioide = absolut kontraindiziert – Aufklärung in Akte



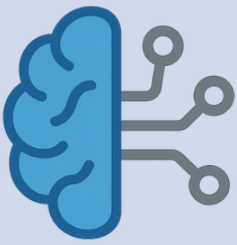


Nachsorgeplan

Nachsorgeplan bei Entlassung Abhängigkeit – obligat:

- Suchtambulanz: Termin <1 Woche dokumentieren
- Substitutionsambulanz: Termin Tag 1 nach Entlassung
- Hausarzt: informiert, Arztbrief übermittelt
- Entwöhnungsmaßnahme: beantragt/geplant
- Krisenplan: Rückfall-Frühwarnzeichen & Notfallkontakte
- Selbsthilfe: AA, NA, Blaues Kreuz dokumentieren

→ Substitution: Termin Tag 1 = absolute Pflicht



Alkohol-Entlass

ICD-10: F10.20, F10.2

Entlassung Tag 10

Pat. 49 J., männlich

Craving: 4/10. Abstinenz Tag 10.

Motivationsstadium: Vorbereitung.

Psychopathologie: Stimmung stabil, Schlaf 6h. Suizidideen verneint.

Medikation: Acamprosat 2g/d, Thiamin oral 3 Monate

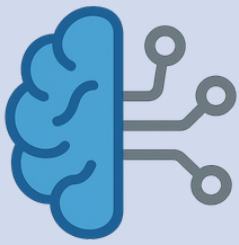
Maßnahmen:

- Suchtambulanz: Termin Tag 12
- AA-Gruppe empfohlen & dokumentiert
- Krisenplan: Auslöser

Abendstunden/Einsamkeit

- Toleranzverlust erklärt & dokumentiert





Suizidalität Entl.

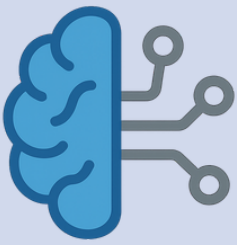
Suizidalität bei Entlassung – obligat:

- Aktuelle Erhebung am Entlasstag – nie aus Verlauf
- Post-Entzug-Depression: häufig, Risiko erhöht
- Scham über Abhängigkeit: Risikofaktor dokumentieren
- Krisenplan: Rückfall + Suizidalität integriert
- Hausapotheke: Menge begrenzen bei Risiko
- Angehörige: informiert (mit Einwilligung)



→ Entlassung mit aktiver Suizidalität = Kontraindikation





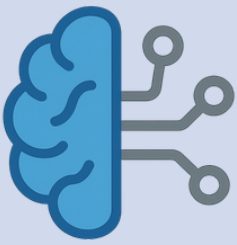
Arztbrief Pflicht

Psychiatrischer Arztbrief Abhängigkeit –
Pflichtinhalte:

- Aufnahme- & Entlassdiagnose (ICD-10 vollständig)
- Substanz, Menge, Konsumfrequenz bei Aufnahme
- Entzugsverlauf: Komplikationen, CIWA-Ar-Verlauf
- Motivationsstadium bei Entlassung
- Anticraving: Substanz, Dosis, Dauer, Aufklärung
- Komorbidität vollständig
- Entwöhnungsempfehlung explizit

→ Toleranzverlust-Aufklärung im Arztbrief dokumentieren





Toleranzverlust

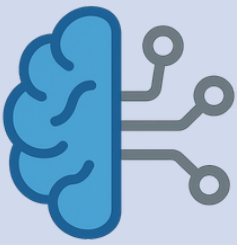
Toleranzverlust-Aufklärung bei Entlassung:

- Abstinenz reduziert Toleranz innerhalb Tagen
- Rückfall mit alter Dosis = Überdosisrisiko
- Opioide: lebensbedrohliche Atemdepression
- Alkohol: Intoxikation bei niedrigerer BAK
- Mündliche & schriftliche Aufklärung dokumentieren
- Naloxon: Mitgabe bei Opioidabhängigkeit empfehlen



→ Toleranzverlust-Aufklärung = Pflichtbestandteil Entlassung





Opioid-Entlass

ICD-10: F11.22, F11.2, B18.2

Entlassung Tag 8

Pat. 33 J., weiblich

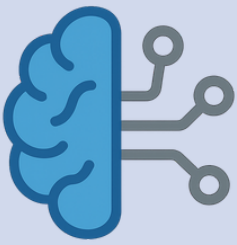
Craving: 3/10. Buprenorphin 16 mg
(Substitution stabil). Motivationsstadium:
Aktion.

Psychopathologie: Stimmung stabil,
Suizidideen verneint.



Maßnahmen:

- Substitutionsambulanz: Termin morgen (tägl. Ausgabe)
- Naloxon-Mitgabe: dokumentiert & erklärt
- HCV-Behandlung: hepatologisches Konsil-Empfehlung
- Toleranzverlust erklärt & in Akte



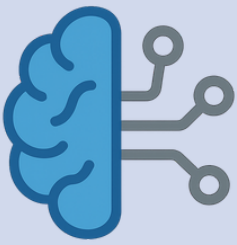
Entwöhnung Entlass

Entwöhnungsplanung bei Entlassung dokumentieren:

- Antrag: gestellt/in Vorbereitung/abgelehnt
- Kostenträger (DE): Rentenversicherung geprüft
- Wartezeit: geschätzt & Überbrückung geplant
- Überbrückung: Suchtambulanz bis Entwöhnung
- Ablehnung: Begründung & Alternative dokumentieren
- Motivationsstadium: für Entwöhnung geeignet?

→ Entwöhnungsantrag im Arztbrief explizit empfehlen





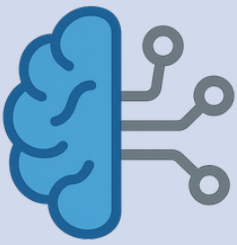
Krisenplan Sucht

Sucht-spezifischer Krisenplan bei Entlassung:

- Craving-Auslöser: patient-spezifisch & schriftlich
- Frühwarnzeichen Rückfall: konkret benennen
- Bewältigungsstrategien: wirksame Methoden namentlich
- Notfallkontakt: Suchtambulanz, AA/NA, 112
- Was tun bei Rückfall: Schritt-für-Schritt
- Toleranzverlust: im Krisenplan erwähnen

→ Krisenplan ≠ generisch – Auslöser patient-spezifisch





Aufklärung Dok.

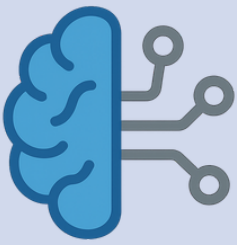
Aufklärung bei Entlassung – dokumentieren:

- Diagnose: Abhängigkeitssyndrom erklärt & akzeptiert?
- Anticraving: Wirkung, NW, Interaktionen erklärt
- Toleranzverlust: mündlich & schriftlich dokumentiert
- Rückfall: als Teil der Erkrankung erklärt
- Entwöhnung: Notwendigkeit erklärt & Antrag besprochen
- Co-Abhängigkeit: Angehörigen-Thema besprochen



→ Aufklärungsgespräch mit Datum & Inhalt in Akte





BZD-Entlass

ICD-10: F13.20, F13.2, F41.1

Entlassung Tag 16

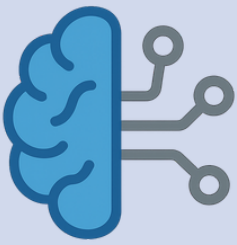
Pat. 67 J., weiblich

Craving: 3/10. Diazepam vollständig ausgeschlichen. Motivationsstadium: Aktion. Psychopathologie: Rebound-Angst remittiert. Schlaf 6h. Suizidideen verneint.

Medikation: SSRI fortgeführt, Pregabalin eingeleitet

Maßnahmen:

- Psychiater ambulant: Termin Tag 20 (Ausschleich-Kontrolle)
- KVT-Termin: Tag 22 (GAD)
- Krisenplan: Angstauslöser & Bewältigung
- Co-Abhängigkeit Tochter: Beratung empfohlen



Angehörige

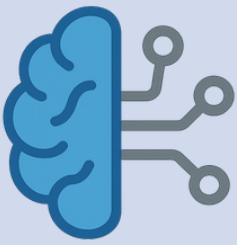
Angehörige bei Entlassung einbeziehen:

- Einwilligung des Patienten dokumentieren
- Rückfallrisiko: Angehörige aufgeklärt
- Krisenplan: Angehörige kennen

Frühwarnzeichen

- Co-Abhängigkeit: aktiv ansprechen & Beratung empfehlen
 - Hausapotheke: Angehörige übernehmen Medikamente
 - Notfallkontakt: Angehörige wissen wann handeln
- Co-Abhängigkeit ansprechen = Rückfallprävention





Entlassung gegen Rat

ICD-10: F10.24, F10.2

Tag 6, Pat. 54 J., männlich

Entlassung gegen ärztlichen Rat. CIWA-Ar: 8.

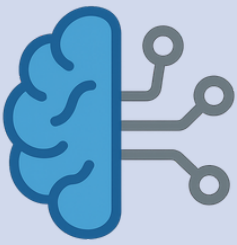
Craving: 9/10.

Psychopathologie: Starkes Craving,
Ablehnung Weiterbehandlung. Passiver
Todeswunsch.



Maßnahmen:

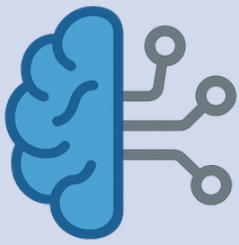
- Risikoauflklärung: Delirgefahr, Suizidrisiko, Toleranzverlust
- Unterschrift eingeholt
- Krisenplan ausgehändigt
- Suchtambulanz: Termin morgen (telefonisch bestätigt)
- Hausapotheke: Partner informiert (Einwilligung)



Häufige Fehler

- ✗ Remissionsstatus 5. Stelle nicht bei Entlassung aktualisiert
- ✗ Toleranzverlust-Aufklärung nicht in Akte
- ✗ Motivationsstadium nicht bei Entlassung dokumentiert
- ✗ Entwöhnungsantrag nicht erwähnt im Arztbrief
- ✗ Anticraving nicht eingeleitet/empfohlen
- ✗ Suizidalität am Entlasstag nicht neu erhoben
- ✗ Substitutionstermin nicht Tag 1 nach Entlassung

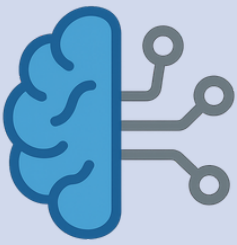




Checkliste

- ☐ Craving-Intensität bei Entlassung dokumentiert?
- ☐ Motivationsstadium bei Entlassung erfasst?
- ☐ ICD-10 5. Stelle Remissionsstatus aktualisiert?
- ☐ Suizidalität am Entlasstag explizit erhoben?
- ☐ Toleranzverlust-Aufklärung dokumentiert?
- ☐ Anticraving/Substitution eingeleitet & erklärt?
- ☐ Nachsorgetermin <1 Woche vereinbart?
- ☐ Entwöhnungsempfehlung im Arztbrief?

Faustregel: Entlassung Abhängigkeit =
Craving + Motivation + Toleranzverlust
aufklären + Nachsorge <1 Woche.



[psychiatrie-digital.com](https://www.psychiatrie-digital.com)

Deine Dokumentation

Vereinfacht. Rechtssicher. Effizient.

Moderne Lösung für psychiatrische
Dokumentation

- ✓ Zeitersparnis im klinischen Alltag
- ✓ ICD-10 konforme Textbausteine
- ✓ Rechtssichere Formulierungen
- ✓ Speziell für Assistenzärzte entwickelt



Psychiatrie Digital

www.psychiatrie-digital.com

